

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	V
-------------------	---

Erster Teil: Grundlagen

Einleitung	1
<i>1. Kapitel: Überblick zur Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnung</i>	4
1. Ziele und Systematik der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnung	4
2. Wofür werden die Informationen der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnung verwendet?	7
<i>2. Kapitel: Einige zentrale Konzepte</i>	9
1. Strom- und Bestandsgrößenrechnungen	9
2. Wirtschaftsprozeß, Wirtschaftssubjekte und ökonomische Aktivitäten	10
3. Gliederungsansätze ökonomischer Transaktionen	13
4. Bewertung und Datierung von Transaktionen	15

Zweiter Teil: Wirtschaftskreislauf

<i>3. Kapitel: Elementare Kreislaufanalyse</i>	19
1. Aufgabe der Kreislaufanalyse	19
2. Ursprünge des Kreislaufkonzepts	19
A. Das Kreislaufmodell von Quesnay	19
Box 3-1: Kurzbiographie François Quesnay	21
B. Der Beitrag von Marx zur Kreislaufanalyse	21
C. Die Weiterentwicklung der Kreislaufanalyse durch Keynes	22
3. Darstellungsweisen des Wirtschaftskreislaufs im Überblick	23
4. Einfache Kreislaufdarstellung mit privaten Haushalten und Unternehmen	23
5. Die Kreislaufdarstellung für die geschlossene Volkswirtschaft unter Einbezug des Staates	27
6. Der Wirtschaftskreislauf einer offenen Volkswirtschaft	30
7. Die Matrixdarstellung	32

8. Identitäten und Gleichgewichtsbedingungen	33
Box 3-2: Kurzbiographie Karl Heinrich Marx	36
4. Kapitel: Wirtschaftskreislauf und Aktivitätskonten	38
1. Darstellung des Wirtschaftskreislaufs in Kontenform	38
2. Einzelwirtschaftliche Produktionskonten	39
A. Das Produktionskonto eines Unternehmens	39
Box 4-1: Indirekte Steuern	42
Box 4-2: Subventionen des Staates für welche Aufgaben-	
bereiche?	43
B. Das Produktionskonto eines öffentlichen Haushalts	44
C. Das Produktionskonto eines privaten Haushalts	45
3. Einzelwirtschaftliche Einkommenskonten	46
A. Das Einkommenskonto eines privaten Haushalts	46
B. Das Einkommenskonto eines Unternehmens	48
C. Das Einkommenskonto eines öffentlichen Haushalts	49
4. Einzelwirtschaftliche Vermögensänderungskonten	49
5. Einzelwirtschaftliche Kreditänderungskonten	52
6. Das Auslandskonto	53
7. Gesamtwirtschaftliche Konten	55
A. Aggregation und Konsolidierung von Konten	55
B. Das gesamtwirtschaftliche Produktionskonto	56
a. Gesamtwirtschaftliche Güterproduktion und Inlands-	
produkt	56
b. Die verschiedenen Sozialproduktsbegriffe	58
C. Das gesamtwirtschaftliche Einkommenskonto	63
D. Das gesamtwirtschaftliche Vermögensänderungskonto	64
E. Das gesamtwirtschaftliche Kreditänderungskonto	64
8. Sozialprodukt, Endnachfrage und verfügbares Einkommen	65
Box 4-3: Kurzbiographie John Maynard Keynes	67
9. Ableitung der Kreislaufgleichungen aus dem Kontensystem	68

Dritter Teil: Sozialproduktsberechnung in der Bundesrepublik: Konzepte, Anwendungen und Probleme

5. Kapitel: Sozialproduktsberechnung und Sozialproduktsentwicklung in der Bundesrepublik Deutschland	71
1. Das Kontensystem des Statistischen Bundesamts	71
A. Überblick	71
B. Die einzelnen Konten und ihr Zusammenhang	72
2. Zur Entwicklung des Sozialprodukts in der Bundesrepublik Deutschland	79
3. Entstehung, Verwendung und Verteilung des Sozialprodukts: Ein Überblick	82

4. Die Entstehung des Sozialprodukts	83
A. Grundkonzeption der Entstehungsrechnung	83
B. Die Struktur der Bruttowertschöpfung in der Bundesrepublik Deutschland nach Wirtschaftsbereichen	86
5. Die Verwendung des Sozialprodukts	89
A. Gegenstand der Verwendungsrechnung	89
B. Die Entwicklung der Verwendung des Sozialprodukts in der Bundesrepublik Deutschland	90
Box 5-1: Struktur des privaten Konsums	92
Box 5-2: Staatsverbrauch in Industrieländern im Vergleich	93
Box 5-3: Struktur der Bruttoanlageinvestitionen	94
6. Die Verteilung des Volkseinkommens	95
A. Inhalt der Verteilungsrechnung	95
B. Die funktionelle Einkommensverteilung	98
a. Die Lohnquote	98
b. Die Arbeitseinkommensquote	102
C. Die personelle Einkommensverteilung	103
7. Verbindung von Entstehungs-, Verwendungs- und Verteilungsrechnung	107
Box 5-4: Quoten zur quantitativen Bedeutung des Staatssektors	107
8. Sozialproduktsberechnung nach der deutschen Vereinigung	108
9. Quellen und Genauigkeit der Sozialproduktsdaten	111
A. Datenquellen	111
B. Genauigkeit der Sozialproduktsdaten	113
6. Kapitel: Zur zeitlichen und internationalen Vergleichbarkeit der Sozialproduktsdaten	117
1. Zeitliche Vergleichbarkeit	117
A. Zweck und Gegenstand zeitlicher Vergleiche	117
B. Konzepte zur Erfassung der Preisentwicklung: Preisindizes	118
C. Preisindizes in der Bundesrepublik	121
2. Internationale Vergleichbarkeit	125
A. Zweck und Gegenstand internationaler Vergleiche	125
B. Probleme von Sozialproduktsvergleichen zwischen Industrieländern	127
C. Spezifische Probleme von Sozialproduktsvergleichen zwischen Industrie- und Entwicklungsländern	129
7. Kapitel: Die Erfassung der wirtschaftlichen Entwicklung	131
1. Langfristige Betrachtung: Wirtschaftswachstum	131
A. Der Produktionsfaktor Arbeit	131
B. Der Produktionsfaktor Kapital	135
C. Das Produktionspotential	137
2. Kurzfristige Betrachtung: Konjunktur	140

8. Kapitel: Zur Aussagefähigkeit des Sozialprodukts	145
1. Kritik an der Sozialproduktskonzeption	145
2. Alternative Konzeptionen	148
A. Der Vorschlag von Juster	148
B. Der Vorschlag von Nordhaus und Tobin	149
C. Soziale Indikatoren	151
D. Der „Human Development Index“	154
3. Ansätze zur Erweiterung der Sozialproduktsberechnung	156
A. Umweltökonomische Gesamtrechnung	156
a. Überblick zur Konzeption des Statistischen Bundesamtes	156
b. Der Umweltbegriff	158
c. Probleme einer Umweltökonomischen Gesamtrechnung	161
B. Berücksichtigung der Haushaltsproduktion	163
a. Haushaltsproduktion und Sozialproduktsberechnung	163
b. Abgrenzung, Erfassung und Bewertung der Haushalts- produktion	165

Vierter Teil: Nebenrechnungen der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnung

9. Kapitel: Die Input-Output-Rechnung	169
1. Zielsetzung der Input-Output-Rechnung	169
2. Die Grundstruktur einer Input-Output-Tabelle	169
3. Konzeptionelle Aspekte der Tabellenerstellung	176
A. Sektorenbildung	176
B. Bewertung erfaßter Transaktionen	179
C. Die Erfassung des Staates	180
D. Die Erfassung der Einfuhr	181
Box 9-1: Kurzbiographie Wassily Leontief	185
4. Die Input-Output-Tabellen des Statistischen Bundesamtes	185
5. Zur Auswertung von Input-Output-Tabellen	186
A. Deskriptive Auswertung	186
B. Analytische Auswertung	187
6. Ausblick	192
10. Kapitel: Die Vermögensrechnung	193
1. Zielsetzung der Vermögensrechnung	193
2. Abgrenzung unterschiedlicher Vermögensformen	194
3. Bewertungsansätze	198
4. Die Vermögensrechnung des Statistischen Bundesamtes	200
Box 10-1: Die Berechnung des reproduzierbaren Anlagever- mögens mit Hilfe der Perpetual-Inventory-Methode	206
Box 10-2: Bruttoanlagevermögen und die Schätzung einer Produktionsfunktion vom Cobb-Douglas Typ	209

5. Die Geldvermögensrechnung der Deutschen Bundesbank . . .	211
Box 10-3: Geldarten und Geldmengenkonzeptionen	216
<i>11. Kapitel: Die Finanzierungsrechnung</i>	<i>218</i>
1. Gegenstand der gesamtwirtschaftlichen Finanzierungsrechnung	218
2. Sektorale Vermögensbildung, Ersparnis und Finanzierungs-salden	219
Box 11-1: Bruttoinvestitionen der Unternehmen und ihre Finanzierung	222
3. Die Veränderungen der sektoralen Forderungen und Verbindlichkeiten	223
4. Vermögensbildung und Ersparnis in Ostdeutschland	226
<i>12. Kapitel: Die Außenwirtschaftsrechnung</i>	<i>229</i>
1. Umfang der Außenwirtschaftsrechnung	229
2. Die Zahlungsbilanz und ihre Teilbilanzen	230
A. Gegenstand der Zahlungsbilanzstatistik	230
B. Die Teilbilanzen der Zahlungsbilanz	230
C. Verbuchungssystematik und Ex-post-Ausgleich der Zahlungsbilanz	233
D. Bewertung und Transaktionszeitpunkt	234
E. Einige Sonderfälle bei der Erfassung von Transaktionen in der Zahlungsbilanz	236
3. Die Zahlungsbilanz der Bundesrepublik Deutschland	238
A. Zahlungsbilanzstruktur und Entwicklungen in den Teilbilanzen	238
Box 12-1: Übertragungen zwischen der Bundesrepublik Deutschland und der EG	240
Box 12-2: Direktinvestitionen im internationalen Vergleich	241
B. Regionale Gliederung des deutschen Warenverkehrs mit dem Ausland	242
4. Der Vermögensstatus gegenüber dem Ausland	243
A. Der gesamtwirtschaftliche Vermögensstatus gegenüber dem Ausland	243
B. Der Auslandsvermögensstatus der Bundesrepublik Deutschland	244
C. Die Auslandsposition der Deutschen Bundesbank	245
D. Umfang und Struktur der Weltwährungsreserven	247
5. Wechselkurs und Außenwert einer Währung	249
6. Außenhandelspreise und Terms of Trade	252
Literaturverzeichnis	257
Sachverzeichnis	263